Thüringer Landtag
5. Wahlperiode

Drucksache 5/4558
13.06.2012

M ü n d l i c h e A n f r a g e

des Abgeordneten Kubitzki (DIE LINKE)

Zeitplan der Schließung von Bundeswehrstandorten in Thüringen

Das Bundesministerium für Verteidigung hat den Zeitplan für die Schließung von Bundeswehrstandorten im Rahmen der Bundeswehrreform bekannt gegeben.
In Beantwortung der Kleinen Anfrage in Drucksache 5/3880 teilte die Landesregierung mit, dass landesintern eine Arbeitsgruppe aller Ressorts unter Leitung der Thüringer Staatskanzlei eingerichtet worden sei, die den Umsetzungsprozess der Bundeswehrreform begleiten solle.
Zu ihren Aufgaben gehöre, Ideen für Ausgleichsmaßnahmen zu entwickeln. Die Vorstellungen der Kommunen würden im Rahmen der Arbeitsgruppe von den Ressorts geprüft. Die Landesregierung werde die Bemühungen der Kommunen im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Termine zur Schließung sind nach Kenntnis der Landesregierung für die betroffenen Thüringer Bundeswehrstandorte festgelegt?

2. Welche Arbeitsschritte hat die Landesregierung innerhalb der internen Arbeitsgruppe bisher zur Unterstützung der betroffenen Kommunen unternommen und gibt es Konversionspläne für die Kommunen?

3. Welche konkreten Vorstellungen hat die Landesregierung, um insbesondere die Stadt Mühlhausen bei Konversionsmaßnahmen zu unterstützen?

4. Teilt die Landesregierung die Anfang des Jahres 2012 überreichten gemeinsamen Vorschläge der Fraktionen des Kreistags des Unstrut-Hainich-Kreises und des Stadtrats Mühlhausen sowie die im April überreichten Vorschläge des ehemaligen CDU-Oberbürgermeisterkandidaten?

Kubitzki

Druck: Thüringer Landtag, 15. Juni 2012